



Mangelnde Gesundheit als Auslöser für Überschuldung

Gesundheitliche Probleme wie Krankheit, Sucht oder Unfallfolgen waren für jeden siebten Klienten (13,5 Prozent) einer Schuldnerberatungsstelle der hauptsächliche Auslöser der Überschuldungssituation dar. So lautet ein erstes vorläufiges Ergebnis der Überschuldungsstatistik 2015, die das Statistische Bundesamt zur Aktionswoche Schuldnerberatung vom 6. bis 10. Juni 2016 veröffentlicht.

Zur Methode

Die Ergebnisse der Überschuldungsstatistik 2015 basieren auf Angaben von 410 der insgesamt rund 1 400 Schuldnerberatungsstellen in Deutschland. Sie stellten anonymisierte Daten von rund 103 000 beratenen Personen mit deren Einverständnis bereit. Die Teilnahme an dieser Statistik ist sowohl für die Beratungsstellen als auch für die Ratsuchenden freiwillig. Die gemeldeten Daten wurden anschließend auf die Grundgesamtheit der durch Schuldnerberatungsstellen beratenen Personen hochgerechnet.

Bild: © Photographee.eu / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4942908/mangelnde-gesundheit-als-ausloeser-fuer-ueberschuldung/>